



Umweltdezernentin Rosemarie Heilig (Vierte von links) war von Umbärto, dem UMPAS Bär, angetan und sucht nun auch ein passendes Maskottchen für Frankfurt. Unser Bild zeigt die Geehrten Marco Kattwinkel (von links), Albrecht und Utta Dommies sowie Wolfgang und Anne Dlabal. Foto: privat

„Ein starkes Signal gesendet“

UMWELT Hotel Weilquelle mit dem Titel „Sauberhaftes Unternehmen“ ausgezeichnet / Lob für Geschäftsführer Kattwinkel

SCHMITTEN (mg). Am 9. Dezember ließen die Umweltpaten Schmitten (Umpas) die Sektkorken knallen, vor allem Marco Kattwinkel und sein Team vom Naturpark Hotel Weilquelle, dessen Unternehmen vom hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit dem Titel „Sauberhaftes Unternehmen 2014“ ausgezeichnet wurde. Anlässlich der Abschlussfeier der landesweiten Umweltaktion „Sauberhaftes Hessen“ im Haus am Dorn in Frankfurt wurde auch Samsung Electronics in Schwalbach mit dem Titel als zweites hessisches Unternehmen geehrt. „Beide Betriebe haben gesellschaftliche Verantwortung an ihren Standorten übernommen und ein starkes Signal für mehr Umweltbewusstsein ausgesendet“, so Edgar Freund, der „Vater“ der Kampagne Sauberhaftes Hessen.

Rund 200 Kilogramm Müll und Unrat sammelten sieben Mitarbeiter des Naturpark Hotels Weilquelle im Rahmen

des „Sauberhaften Geschäftstags“ am 17. Oktober in Oberreifenberg an mehreren Wanderwegen, Straßen und Parkplätzen auf. Hervorgehoben wurde Geschäftsführer Marco Kattwinkel, der mit seinen Mitarbeitern zum zweiten Mal am „Sauberhaften Geschäftstag“ teilgenommen hatte und sich als Mitglied bei den Umpas außerordentlich engagierte. Er rief das Maskottchen der Umpas ins Leben und startete mithilfe der Presse eine ganz besondere und erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit. Die Namenssuche für das Maskottchen brachte nicht nur viele Besucher auf der Homepage und Facebookseite, darüber hinaus gingen auch 53 Namensvorschläge bei den Umpas ein. Im Rahmen des „Sauberhaften Geschäftstags“ wurde der Name des Maskottchen offiziell bekanntgegeben und im November fand die Namenstaufe von „Umbärto“ mit Vertretern der Umpas und der Namensgeberin, Bettina Westenberger aus Schmitten-Niederrei-

fenberg, im Naturpark Hotel Weilquelle statt. Dank der Werbeaktion mit Umbärto gelang es den Umpas, drei neue Patenschaften vergeben zu können. Marco Kattwinkel, der die Idee zum Maskottchen hatte und die Organisation der Namenssuche durchführte, wurde als Motor der Kampagne und für das kommunale Engagement gewürdigt. Auch der Inhaber des Hotels Weilquelle, Arno Hofmann, würdigte sein Team für das Engagement am Unternehmensstandort: „Sie haben angepackt und Verantwortung für ihre Umgebung, aber auch für Natur und Umwelt übernommen.“

Umweltdezernentin Rosemarie Heilig war gleich von Beginn der Veranstaltung an von Umbärto, dem Umpas-Bär, angetan und sucht nun auch ein passendes Maskottchen für Frankfurt. Die Umpas sind sehr stolz darauf, dass ihre Umweltinitiative noch vor „Sauberhaftes Hessen“ ins Leben gerufen wurde und sie bereits über 100 Patenschaften

für eine saubere Umwelt vergeben konnten.

Als „Sauberhafte Stadt 2014“ wurde Limburg in der Kategorie „über 30000 Einwohner“ als Preisträger geehrt, da sie im Verhältnis zur Einwohnerzahl die meisten Teilnehmer motivieren konnte. Grebenhain ist klarer Sieger in der Kategorie „unter 30000 Einwohner“.

Durch das bunte Programm führte Moderator Bastian Korff vom Hessischen Rundfunk die geladenen Gäste. Kommunale Vertreter berichteten über die Aktionstage „Sauberhafter Frühlingsputz“, „Sauberhafter Kindertag“, „Sauberhafte Stadt“, „Sauberhafter Schulweg“ und „Sauberhafter Geschäftstag“. Neu war der „Sauberhafte Herbstputz“, der dieses Jahr zum ersten Mal stattfand.

Wer mehr über die Umweltpaten Schmitten erfahren möchte, erhält weitere Informationen unter www.umpas-schmitten.de.